

II-8126 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR ARBEIT UND SOZIALES

Zl. 30.037/58-8/1992

1010 Wien, den 4. DEC 1992  
Stubenring 1  
Telefon (0222) 711 00  
Telex 111145 oder 111780  
Telefax 7137995 oder 7139311  
DVR: 0017001  
P.S.K.Kto.Nr. 05070.004  
Auskunft

3630 IAB  
1992 -12- 18  
ZU 3665 IJ

Klappe

Durchwahl

B E A N T W O R T U N G

der Parlamentarischen Anfrage der Abgeordneten Meisinger, Dr. Partik-Pablé, Dolinschek und Apfelbeck an den Bundesminister für Arbeit und Soziales betreffend die unzureichende Beantwortung der Anfrage 2743/J (Nr. 3665/J).

Zu den Fragen nehme ich wie folgt Stellung:

Frage 1:

Welche Unternehmen wurden 1991 gemäß § 39a AMFG gefördert?

Frage 2:

Wie hoch war jeweils die Förderung und für welche Investitionen wurde sie gewährt?

Antwort zu Frage 1 und 2:

Im Jahre 1991 wurden insgesamt 11 Firmen gemäß § 39a AMFG gefördert. Das insgesamt zugesagte Förderungsvolumen betrug rund S 721 Mio; die in Angriff genommenen Investitionen aller Förderungsempfänger beliefen sich auf rund S 5,9 Mrd., wovon rund S 5,4 Mrd. als Förderungsbasis anerkannt werden konnte.

- 2 -

Die einzelnen Firmen, die jeweils gewährte Förderung sowie das Investitionsvolumen und die laut Vertrag aufrechtzuerhaltenden bzw. zu schaffenden Arbeitsplätze sind beiliegender Liste zu entnehmen.

**Frage 3:**

Welche Auflagen wurden den Unternehmen jeweils auferlegt, um den Förderungszweck sicherzustellen?

**Antwort:**

Mit den einzelnen Förderungsempfängern wurde über die Mittelzuführung jeweils eine Förderungsvereinbarung abgeschlossen. Als Hauptaufgaben sind zu nennen, daß einerseits der vereinbarte Beschäftigtenstand auf die Dauer von 3 Jahren aufrechtzuerhalten ist und andererseits das Investitionsprojekt, in dem vereinbarten Ausmaß durchgeführt und nachgewiesen wird. Als weitere Auflage ist zu nennen, daß bei jedem einzelnen Förderungsprojekt eine entsprechende Landesbeteiligung vorausgesetzt wird.

Darüber hinaus ist vertraglich festgelegt, daß diverse Berichts- und Meldepflichten eingehalten werden müssen, z.B. Übermittlung von Jahresabschlüssen, Meldungen, wenn die bestehende Rechtsform geändert wird etc..

- 3 -

**Frage 4:**

Wie wurde und wird die Einhaltung dieser Auflagen kontrolliert?

**Antwort:**

Die Einhaltung der Beschäftigungsverpflichtung wird primär durch die Landesarbeitsämter kontrolliert, und zwar sind regelmäßig Meldungen bzw. Überprüfungen anhand von Bestätigungen der Gebietskrankenkasse vorgesehen. Auch bei der Nachweisverpflichtung betreffend die Investitionen wurde ein ordnungsgemäßes Überprüfungsverfahren (v.a. durch Einschaltung von Wirtschaftsprüfern) festgelegt, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der Durchführung des Investitionsvorhabens feststellen zu können.

**Frage 5:**

Wieviele Arbeitsplätze konnten durch die Förderungen insgesamt neu geschaffen werden?

**Frage 6:**

Wieviele Arbeitsplätze wurden in den einzelnen Förderungsfällen jeweils erhalten; wieviele neu geschaffen?

**Antwort zu Frage 5 und 6:**

Insgesamt wurden 6.979 Arbeitsplätze mit dem o.a. Förderungsvolumen gesichert bzw. geschaffen. Eine exakte Trennung in Schaffung bzw. Erhaltung ist bei dieser kumulierten Beschäftigungszahl leider nicht möglich.

Der Bundesminister:

Bewilligungen gemäß § 39a AMFG für 1991

Firma	Förderung		Gesamt- investitionen	für die Förderung aner- kennbare Investitionen	AP laut Vertrag
<b>Wien:</b>					
AKG	98,000.000,--	Z	760,000.000,--	760,000.000,--	600
<b>Kärnten:</b>					
Leitgeb/Kühnsdorf	30,000.000,--	Z	517,000.000,--	517,000.000,--	152
Buchdruckerei und Buch- handlung Carinthia/Klgf.	15,283.247,--	Z	108.549,000,--	80,017.000,--	230
Kärntner Druck und VerlagsgesmbH/Klgf.	14,733.740,--	Z	101,000.000,--	77,140.000,--	162
Hutter & Schrantz/Klgf.	13,000.000,--	D	49.000.000,--	49,000.000,--	200
	13,000.000,--	Z			
<b>Oberösterreich:</b>					
Steyr Nutzfahrzeuge	267,000.000,--	Z	2.500,000.000,--	2.500,000.000,--	2700
Druckerei und Zeitungs- haus J. Wimmer GesmbH Linz (Oö Nachrichten)	32,279.000,--	Z	184,000.000,--	169,000.000,--	430
<b>Tirol:</b>					
Schlüsselverlag J.S. Moser GesmbH (Tiroler Tageszeitung) Innsbruck	51,684.600,--	Z	283,500.000,--	270,600.000,--	298

**Salzburg:**

Salzburger Nachrichten Verlags-GesmbH	68,664.500,--	Z	500,000.000,--	359,500.000,--	420
--	---------------	---	----------------	----------------	-----

**Vorarlberg:**

Eugen Russ/Vlbq. Zeitungsverlag und Druckerei GesmbH	41,638.000,--	Z	269,000.000,--	218,000.000,--	648
--	---------------	---	----------------	----------------	-----

**Steiermark:**

Druck- und Verlagshaus Styria/Graz	75,636.000,--	Z	621,000.000,--	396,000.000,--	1139
---------------------------------------	---------------	---	----------------	----------------	------

---

	720,919.087,--		5.893,049.000,--	5.396,257.000,--	6979
davon	707,919.087,--	Z			
	13,000.000,--	D			